

# AKTIVHERBST

Rad- & Wandertipps in Coburg.Rennsteig



# Wander- & Radtouren



## Wandern und Radfahren im Herbst: Das sind unsere Touren-Tipps.

Leuchtend buntes Laub, frische, klare Luft und wohligh wärmende Sonnenstrahlen: Der Herbst ist eine wunderbare Jahreszeit, um in der Natur aktiv zu werden.

Für Ihren Herbsturlaub in Coburg.Rennsteig haben wir Ihnen jeweils fünf Wander- und Radtouren zusammen gestellt, die Ihnen die Schönheit unserer Natur zeigen und zudem zu weiteren Aktivitäten in der Region einladen.

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in der farbenprächtigen Herbstlandschaft in Coburg.Rennsteig, die Sie bestimmt nicht vergessen werden.

Diese und weitere Touren finden Sie auch in unserem Tourenportal unter [touren.coburg-rennsteig.de](http://touren.coburg-rennsteig.de).

Titelfoto: Radfahrer in der Einberger Schweiz



## Inhaltsverzeichnis

<b>Natur erleben in Coburg.Rennsteig</b>	<b>4</b>
<b>Herbstliche Wanderungen in Coburg.Rennsteig</b>	<b>6 – 15</b>
Rundwanderweg zur Werraquelle	6
Rundwanderweg Sonneberg	8
Veste Heldburg-Weg	10
Coburger Rundwanderweg mit Naturschutzgebiet Goldbergsee	12
7 Tage Wandern in Coburg.Rennsteig	14
<b>Herbstliche Radtouren in Coburg.Rennsteig</b>	<b>16 – 25</b>
Rennsteig-Tour	16
Schlösser-Tour	18
Family & Kids Tour	20
Tour entlang des „Grünen Bandes“	22
Romantische Radtour	24
<b>Impressum</b>	<b>26</b>
<b>Tourist-Informationen</b>	<b>27</b>

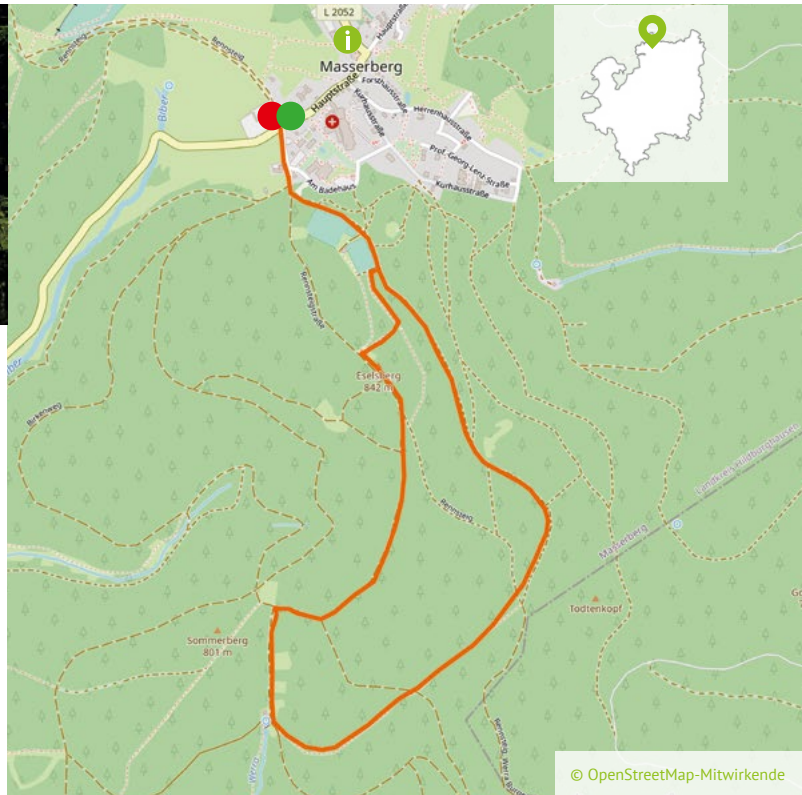


## Natur erleben in Coburg.Rennsteig



Ob über anspruchsvolle Anstiege im steileren Gelände hinauf zum Rennsteig oder ganz entspannt durch die idyllische Landschaft des Rodachtals entlang ausgedehnter Wiesen und Auen – facettenreiche Wander- und Radtouren über unterschiedliche Distanzen und in verschiedenen Schwierigkeitsgraden warten in Coburg.Rennsteig darauf, entdeckt zu werden. Aktive Naturliebhaber haben in der Region unzählige Möglichkeiten, die es zu entdecken lohnt.

Ein breit gefächertes Angebot bietet Coburg.Rennsteig auch für Wintersportler: Langlauf, Abfahrt, Boarding oder Tubing – es gibt zahlreiche Optionen, Schneevergnügen pur zu erleben!



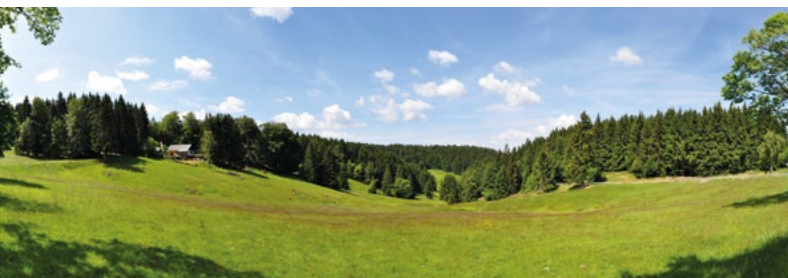
## Rundwanderweg zur Werraquelle

### Wegbeschreibung

Diese Rundtour startet am Wanderparkplatz am Rennsteighaus in Masserberg. Von hier aus folgt man kurz dem Rennsteig, bevor es auf dem Planieweg weiter durch einen wunderbar erfrischenden Wald geht. Von dort aus führt der Weg zum Dreiherrenstein an der Heidehütte. Der Stein stellte früher die Grenze zwischen dem Herzogtum Sachsen-Meiningen, dem Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt und dem Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen dar. Hier verlässt man den Weg und wandert auf einem schmalen Pfad über die „Faule Brücke“ bis zur Werraquelle. Die „Werraquell-Hütte“ lädt hier zu einer Rast ein. Nach der Stärkung wandert man auf dem Planieweg zurück und gelangt schließlich zur Rennsteigwarte. Hier wird man in 33 m Höhe mit einem wunderbaren Panoramablick über den Thüringer Wald bis hin zur Veste Coburg belohnt. Von hier aus folgt man dem Tourenverlauf weiter bis zum Ausgangspunkt zurück.

### Höhepunkte am Wegesrand

Dreiherrenstein, Werraquelle, Rennsteigwarte



### Weitere Informationen:

Masserberg Information  
Hauptstraße 37, 98666 Masserberg  
Telefon +49 (0) 36870 57015  
info@masserberg.de



**Schwierigkeitsgrad:**

mittel

**Start/Ziel:**

Wanderparkplatz am Rennsteighaus

**Rundtour:**

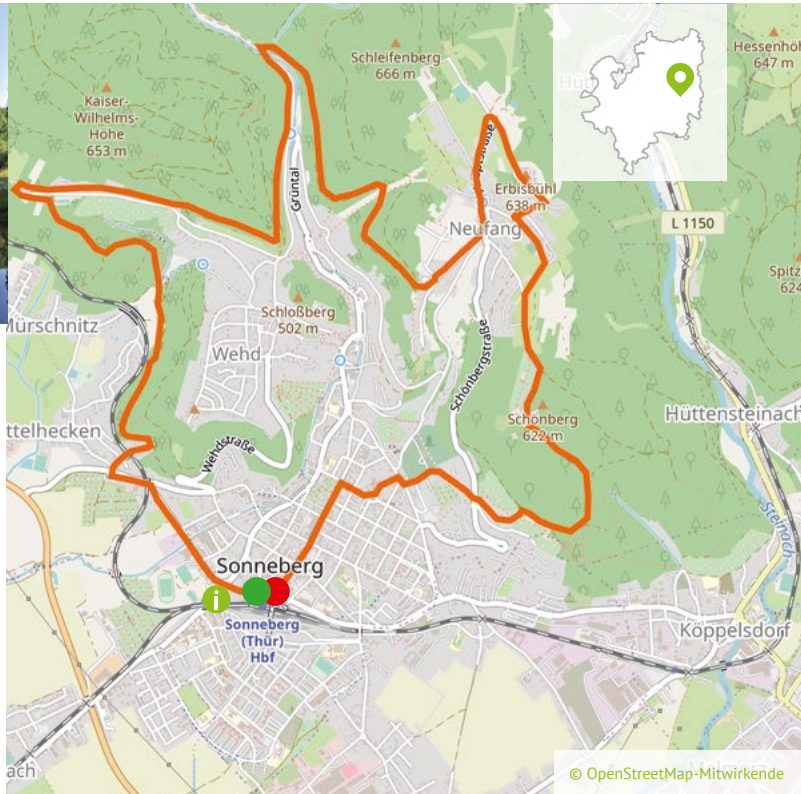
5,8 Kilometer

**Dauer:**

2 Stunden

**Höhendifferenz:**

Anstieg: 110 hm, Abstieg: 110 hm



## Rundwanderweg Sonneberg



### Wegbeschreibung

Diese abwechslungsreiche Wanderung vereint die besten Eigenschaften der ehemaligen Weltspielwarenstadt Sonneberg: Unberührte Natur, atemberaubende Panoramaaussichten und Kulturgenuss für die ganze Familie. Die Wanderung startet und endet an der Tourist-Information Sonneberg. Zunächst führt die Tour durch eine wunderschöne Natur: zum Froschteich, in den Röhthengrund und auf die Höhen des Sonneberger Ortsteils Neufang. Auf dem Weg kann man immer wieder den Blick über die Sonneberger Umgebung bis ins Coburger Land schweifen lassen. Hier und da kann man bei guter Sicht sogar die Vesten Coburg am Horizont entdecken. Auf der Tour passiert man nahezu alle wichtigen Stationen der Spielzeugstadt: das Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg zum Beispiel oder das berühmte Deutsche Spielzeugmuseum.

### Höhepunkte am Wegesrand

SonneBad Sonneberg, Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg, Tiergarten Sonneberg, Deutsches Spielzeugmuseum, Deutsches Teddybären Museum



### Weitere Informationen:

Tourist-Information Sonneberg  
Bahnhofsplatz 3, 96515 Sonneberg  
Telefon +49 (0) 3675 702711  
tourismus@stadt-son.de



**Schwierigkeitsgrad:**

mittel

**Start/Ziel:**

Tourist-Information Sonneberg

**Parkplatz:**

hinter dem Busbahnhof

**Rundtour:**

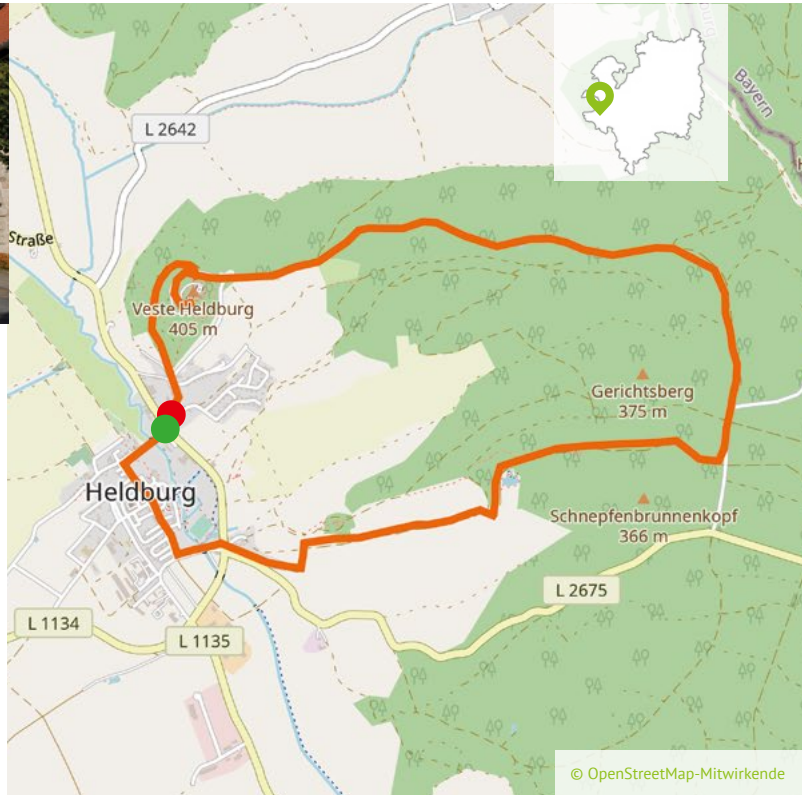
15,1 Kilometer

**Dauer:**

ca. 4,5 Stunden

**Höhendifferenz:**

Anstieg: 338 hm, Abstieg: 338 hm



## Veste Heldburg-Weg

VHW

### Wegbeschreibung

Die Tour startet am Mehrgenerationenhaus in der Bahnhofstraße in Heldburg, von wo aus man in das Zentrum des mittelalterlichen Städtchens gelangt. Wunderschöne Fachwerkhäuser säumen die Straßen und lassen die Wanderer ihre Auszeit vom Alltag genießen. Vom Markt aus geht es durch das Untere Tor Richtung Bad Colberg. Am Ortsausgang wandert man in Richtung Kuhsee und Schnepfenbrunnen bis zum Grünen Haus – einer alten Jagdhütte des Herzogs Georg II. von Sachsen-Meiningen. Eine Sitzgelegenheit lädt dort zu einer kurzen Rast ein. Durch ein erfrischendes Waldstück geht es weiter Richtung Veste Heldburg. Früher hatte die Burg die Aufgabe, ihren fränkischen Nachbarburgen in Gefahrensituationen Feuerzeichen zu geben, was ihr vermutlich den Namen „Fränkische Leuchte“ einbrachte. Heute beherbergt sie das Deutsche Burgenmuseum. Von hier aus geht es entspannt bergab zum Ausgangspunkt zurück.

### Höhepunkte am Wegesrand

Kuhsee, Schnepfenbrunnen, Grünes Haus, Veste Heldburg mit Deutschem Burgenmuseum



### Weitere Informationen:

Tourist-Information Stadt Heldburg  
Hauptstraße 4, 98663 Heldburg OT Bad Colberg  
Telefon +49 (0) 36871 20159  
info@stadt-heldburg.de



### Schwierigkeitsgrad:

mittel

### Start/Ziel:

Mehrgenerationenhaus Heldburg,  
Bahnhofstraße 182

### Parkplatz:

am Mehrgenerationenhaus

### Rundtour:

9,9 Kilometer

### Dauer:

ca. 3 Stunden

### Höhendifferenz:

Anstieg: 145 hm, Abstieg: 145 hm



## Coburger Rundwanderweg mit Naturschutzgebiet Goldbergsee

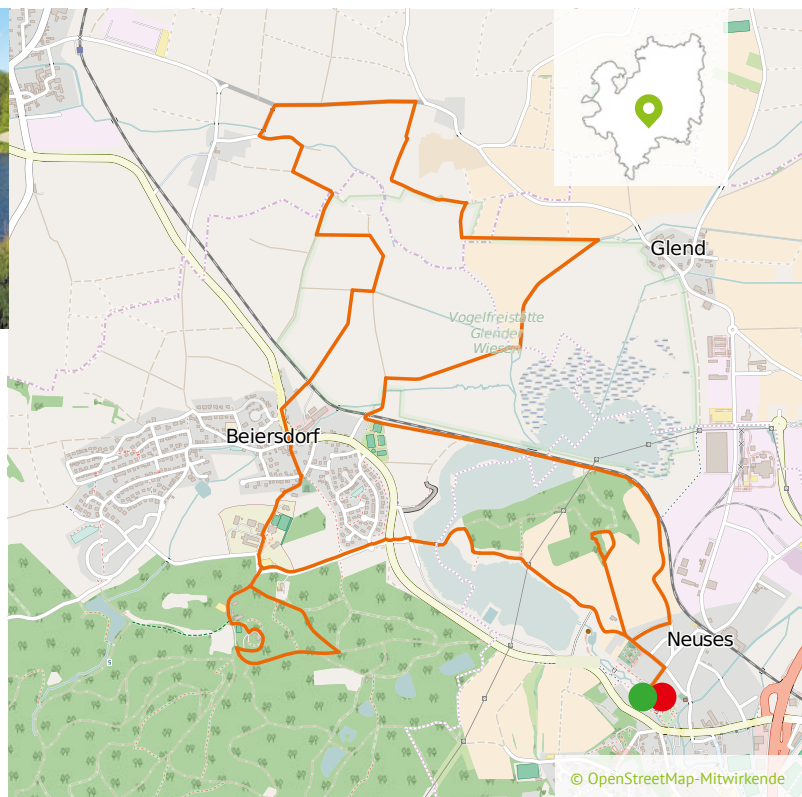
### Wegbeschreibung

Startpunkt dieser vitalisierenden Wanderung im Grünen ist Coburg-Neuses, am Rande des Friedrich-Rückert-Parks. Entlang des Goldbergsees wandert man weiter in den Stadtteil Beiersdorf und zu Schloss Callenberg.

Über die kleinen Ortschaften Kösfeld und Glend führt der Weg vorbei an herrlichen Wäldchen und blühenden Wiesen zurück zum Ausgangspunkt. Auf dem letzten Streckenabschnitt kann man die Flora und Fauna des Naturschutzgebiets der Vogelfreistätte Glender Wiesen entdecken.

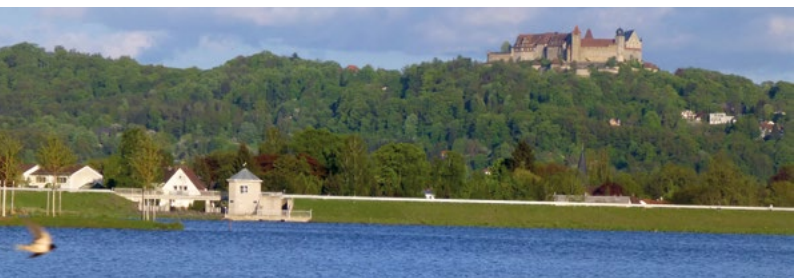
### Höhepunkte am Wegesrand

Friedrich-Rückert-Park, Friedrich-Rückert-Gedächtnisstätte (Besichtigungen nach vorheriger telefonischer Absprache möglich), Schloss Callenberg mit Deutschem Schützenmuseum, Callenberger Forst, Vogelfreistätte Glender Wiesen



### Weitere Informationen:

Tourist-Information Coburg  
Herrngasse 4, 96450 Coburg  
Telefon +49 (0) 9561 898000  
marketing@coburg.de



### Schwierigkeitsgrad:

leicht

### Start/Ziel:

Friedrich-Rückert-Park

### Parkplatz:

am Goldbergsee

### ÖPNV-Verbindung:

Stadtbusse der SÜC - Linien 1 und 5

### Rundtour:

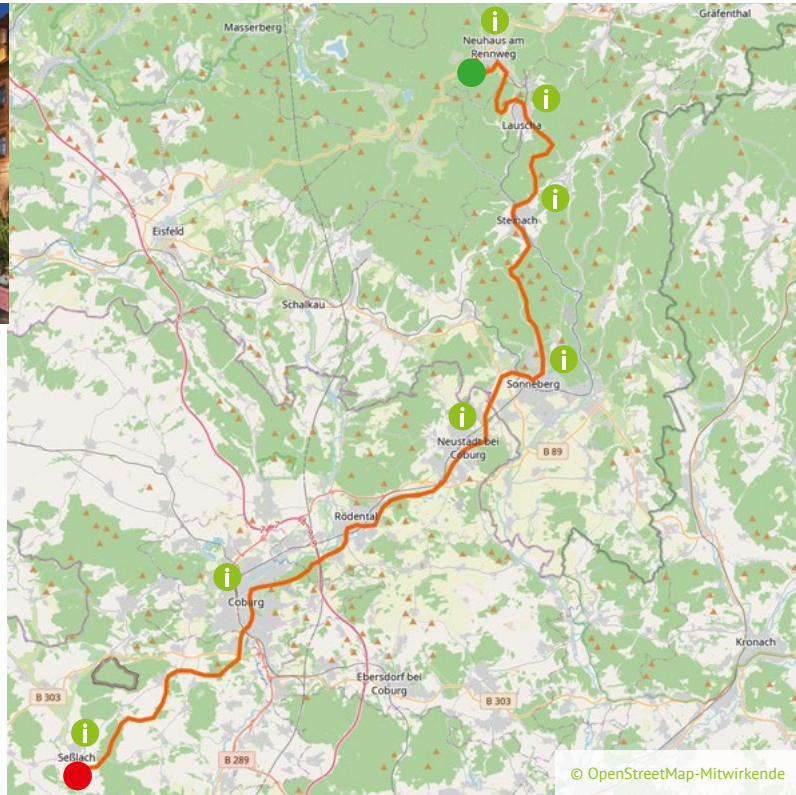
14,5 Kilometer

### Dauer:

ca. 3,5 Stunden

### Höhendifferenz:

Anstieg: 66 hm, Abstieg: 66 hm



## 7 Tage Wandern in Coburg.Rennsteig

### Wegbeschreibung

Diese Tour führt Wanderer auf fünf Etappen und einer Gesamtlänge von ca. 66 km durch den landschaftlichen, kulturellen und traditionsreichen Facettenreichtum der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig.

Neben der atemberaubenden und unberührten Landschaft lassen sich kulturelle Höhepunkte und alte Traditionen am Wegesrand bestaunen.

**Etappe 1:** schwer, Neuhaus am Rennweg – Steinach, 14,7 km, ca. 4 Stunden, Anstieg: 143 hm, Abstieg: 468 hm

**Etappe 2:** mittel, Steinach – Sonneberg, 9,9 km, ca. 3 Stunden, Anstieg: 166 hm, Abstieg: 278 hm

**Etappe 3:** mittel, Sonneberg – Rödental, 15,7 km, ca. 4 Stunden, Anstieg: 0 hm, Abstieg: 73 hm

**Etappe 4:** leicht, Rödental – Coburg, 7,7 km, ca. 2 Stunden, Anstieg: 175 hm, Abstieg: 190 hm

**Etappe 5:** mittel, Coburg – Seßlach, 17,9 km, ca. 5 Stunden, Anstieg: 221 hm, Abstieg: 236 hm



### Weitere Informationen:

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.  
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg  
Telefon +49 (0) 9561 7334700  
info@coburg-rennsteig.de



### Schwierigkeitsgrad:

leicht bis schwer

### Start:

Neuhaus am Rennweg

### Ziel:

Seßlach

### Streckentour:

66,1 Kilometer

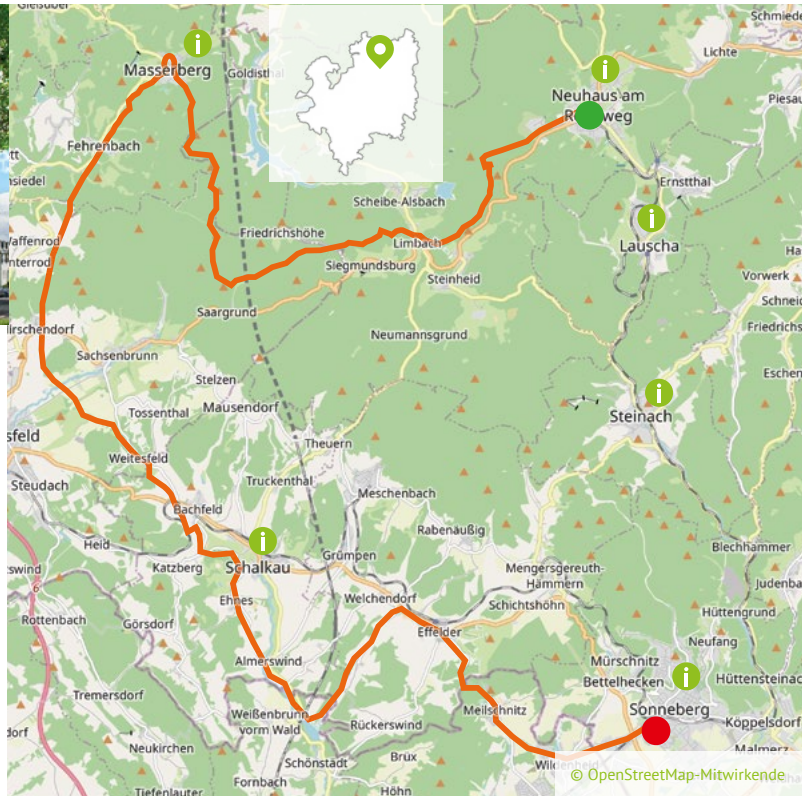
### Dauer:

ca. 20 Stunden

### Höhendifferenz:

Anstieg (gesamt): 694 hm  
Abstieg (gesamt): 1.253 hm





## Rennsteig-Tour

### Wegbeschreibung

Diese mittelschwere Tour startet in Neuhaus am Rennweg und führt auf dem Rennsteig, dem Werratalradweg und durch das Schaumberger Land nach Sonneberg. Schon in Neuhaus am Rennweg gibt es Vieles zu entdecken: die Holzkirche z.B., die in ihrer Art einzigartig im Thüringer Wald ist. Auf dem Rennsteig geht es weiter nach Siegmundsburg und Masserberg, wo man die Werraquelle und die Rennsteigwarte erreicht. Hier hat man einen atemberaubenden Panoramablick bis ins Fränkische und in die Rhön. Durch vitalisierende Wälder geht es weiter nach Waffenrod-Hinterrod, an Eisfeld vorbei bis nach Schalkau. Das dortige Freibad lädt zu einer kurzen Abkühlung ein, bevor es vorbei am idyllischen Froschgrundsee und zum Ziel, dem Sonneberger Bahnhof, geht.

### Höhepunkte am Wegesrand

Holzkirche und Museum Neuhaus am Rennweg, Schwimmhalle „Am Rennsteig“ Neuhaus am Rennweg, Tubing-Anlage Siegmundsburg, Werraquelle Masserberg, Rennsteigwarte, Burgruine Schaumburg, Freibad Schalkau, Froschgrundsee Rödenttal, Deutsches Teddybärenmuseum Sonneberg, Deutsches Spielzeugmuseum Sonneberg



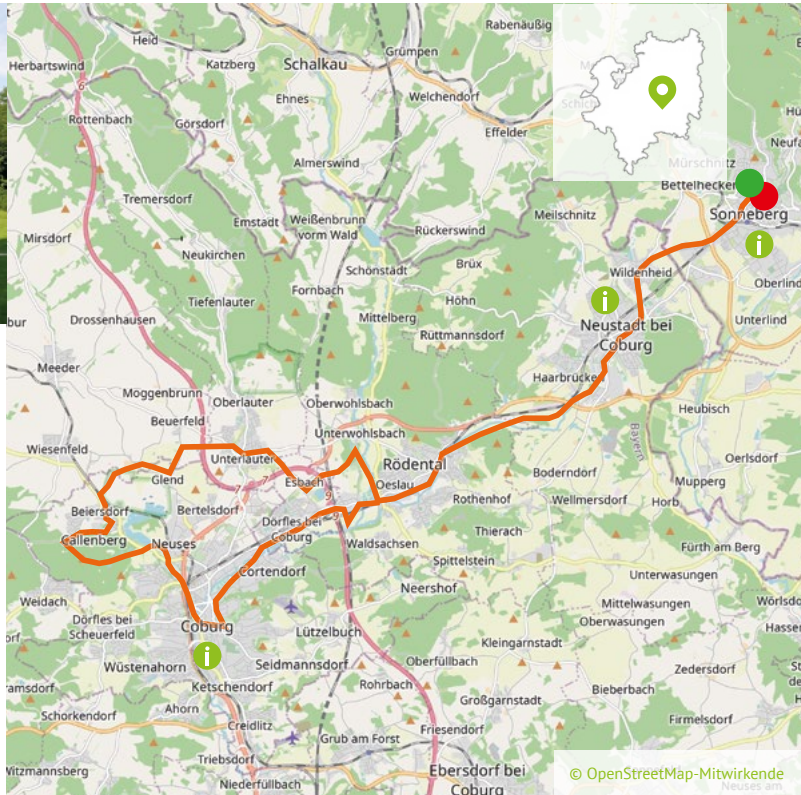
### Weitere Informationen:

BikeArena Sonneberg  
 Andreas Martin  
 Max-Barnicol-Straße 2, 96515 Sonneberg  
 info@bikearena-sonneberg.de



<b>Schwierigkeitsgrad:</b>	mittel bis schwer
<b>Start:</b>	Bahnhof Neuhaus am Rennweg
<b>Ziel:</b>	Bahnhof Sonneberg
<b>ÖPNV-Verbindung:</b>	STB zwischen Sonneberg und Neuhaus
<b>Streckentour:</b>	69,1 Kilometer
<b>Dauer:</b>	ca. 5,5 Stunden
<b>Anstieg:</b>	538 hm





## Schlösser-Tour

### Wegbeschreibung

Diese bequeme Tour ohne größere Anstiege führt Radler zu drei wunderschönen Schlössern im Coburger Land. Vom Sonneberger Bahnhof aus geht es über Neustadt bei Coburg nach Rödental, wo man vom Schloss Rosenau und seinem wunderschönen Schlosspark verzaubert wird. Von hier aus geht es weiter über Dörfles-Esbach und Lautertal nach Beiersdorf, einem Stadtteil von Coburg. Hier erwartet die Radler nach einem kurzen aber intensiven Anstieg Schloss Callenberg. Das Schloss beherbergt den Herzoglichen Kunstbesitz und das Deutsche Schützenmuseum. Die Tour führt weiter in die Coburger Innenstadt auf den Schlossplatz zu Schloss Ehrenburg. Das prächtige Bauwerk lädt ein, mehr über das Coburger Herzogshaus und seine Heiratspolitik zu erfahren. An der Röden entlang geht es danach wieder über Rödental und Neustadt bei Coburg zurück nach Sonneberg.

### Höhepunkte am Wegesrand

Deutsches Spielzeugmuseum, Museum der Deutschen Spielzeugindustrie, Schloss Rosenau, Schloss Callenberg mit Deutschem Schützenmuseum, Schloss Ehrenburg, Puppenmuseum, Landestheater Coburg



### Weitere Informationen:

BikeArena Sonneberg  
 Andreas Martin  
 Max-Barnicol-Straße 2, 96515 Sonneberg  
 info@bikearena-sonneberg.de



**Schwierigkeitsgrad:**

mittel

**Start/Ziel:**

Bahnhof Sonneberg

**Parkplatz:**

hinter dem Busbahnhof

**Rundtour:**

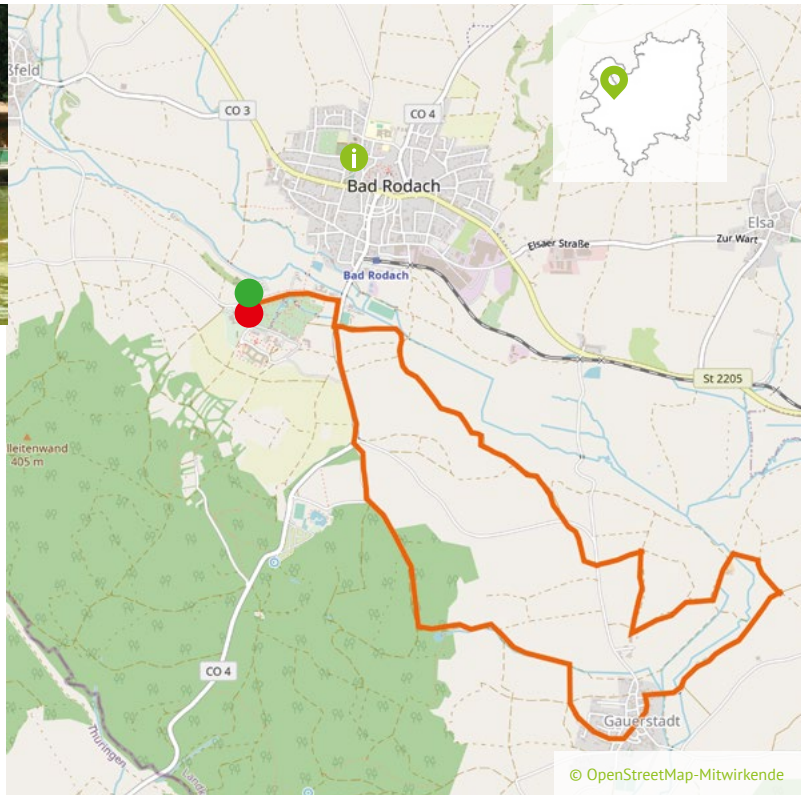
57,1 Kilometer

**Dauer:**

ca. 4 Stunden

**Anstieg:**

193 hm



## Family & Kids Tour

### Wegbeschreibung

Startpunkt dieser leichten Tour für die ganze Familie ist der Kurpark in Bad Rodach.

Auf einem sicheren Radweg geht es aus dem Kurort hinaus und auf Feldwegen nach Gauerstadt. Hier haben Radler dann die erste Hälfte der Tour geschafft und können eine Rast einplanen. Dafür bietet sich z.B. der Spielplatz am Pfarrhaus an, wo die Kleinen sich noch ein wenig austoben können. Auf dem Rückweg, der an Feldern vorbei und durch einen Wald an den Startpunkt zurückführt, bieten sich unzählige Möglichkeiten, die Natur zu entdecken und zu genießen. Zum Abschluss der Tour kann man sich im wohlig-warmen Thermalwasser der Therme-Natur entspannen.

Auch ein Abstecher in das Waldbad Bad Rodach lohnt sich. Am Fuße des Georgenbergs kann man sich hier in idyllischer Waldrandlage entspannen.

### Höhepunkte am Wegesrand

ThermeNatur Bad Rodach, Waldbad Bad Rodach, Spielplatz am Pfarrhaus Gauerstadt



### Weitere Informationen:

Gästeinformation Bad Rodach  
Schlossplatz 5, 96476 Bad Rodach  
Telefon +49 (0) 9564 1550  
gaesteinfo@bad-rodach.de



### Schwierigkeitsgrad:

leicht

### Start/Ziel:

Kurpark Bad Rodach

### Parkplatz:

Thermalbadstraße, Bad Rodach

### ÖPNV-Verbindung:

Bus Richtung Hildburghausen, Agilis Richtung Coburg

### Rundtour:

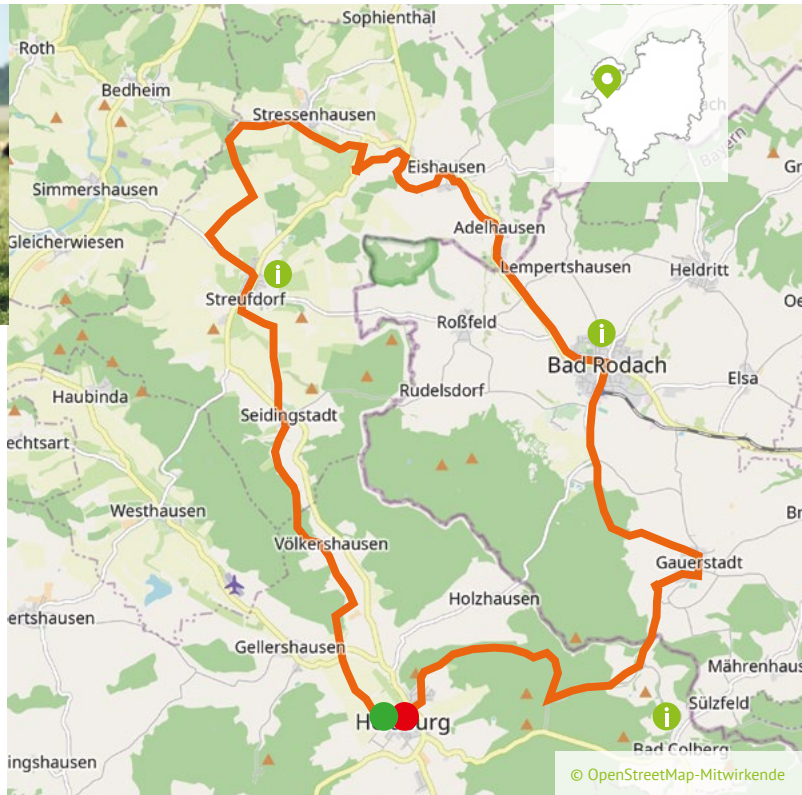
12,5 Kilometer

### Dauer:

ca. 1 Stunden

### Anstieg:

64 hm



## Tour entlang des „Grünen Bandes“

### Wegbeschreibung

Start dieser wunderbaren Tour ist Heldburg, von wo aus es zunächst nach Streudorf geht. Schon von weitem kann man die Burgruine Straufhain entdecken, die auf einem erloschenen Vulkan thront. Im Zweiländermuseum Rodachtal kann man viel Interessantes über die deutsch-deutsche Geschichte und das grenznahe Leben erfahren. Durch die Hutelandschaft Rodachau führt die Tour weiter nach Stresenhausen und Steinfeld. Über Eishausen und Adelhausen gelangt man schließlich nach Bad Rodach. Vorbei an der ThermeNatur kommt man über Gauerstadt zur Gedenkstätte Billmuthausen. Das Dorf wurde 1977/78 von der DDR-Regierung geschliffen. Am Ende der Tour wartet die Veste Heldburg mit dem Deutschen Burgenmuseum, bevor es wieder den Berg hinunter zum Ausgangspunkt geht.

### Höhepunkte am Wegesrand

Burgruine Straufhain, Zweiländermuseum Rodachtal, Hutelandschaft Rodachau, Jagdschloss mit Heimatmuseum Bad Rodach, ThermeNatur Bad Rodach, Veste Heldburg mit Deutschem Burgenmuseum



### Weitere Informationen:

Tourist-Information Stadt Heldburg  
Hauptstraße 4, 98663 Heldburg OT Bad Colberg  
Telefon: +49 (0) 36871 20159  
info@stadt-heldburg.de



**Schwierigkeitsgrad:**

mittel

**Start/Ziel:**

Bahnhofstraße, Heldburg

**Rundtour:**

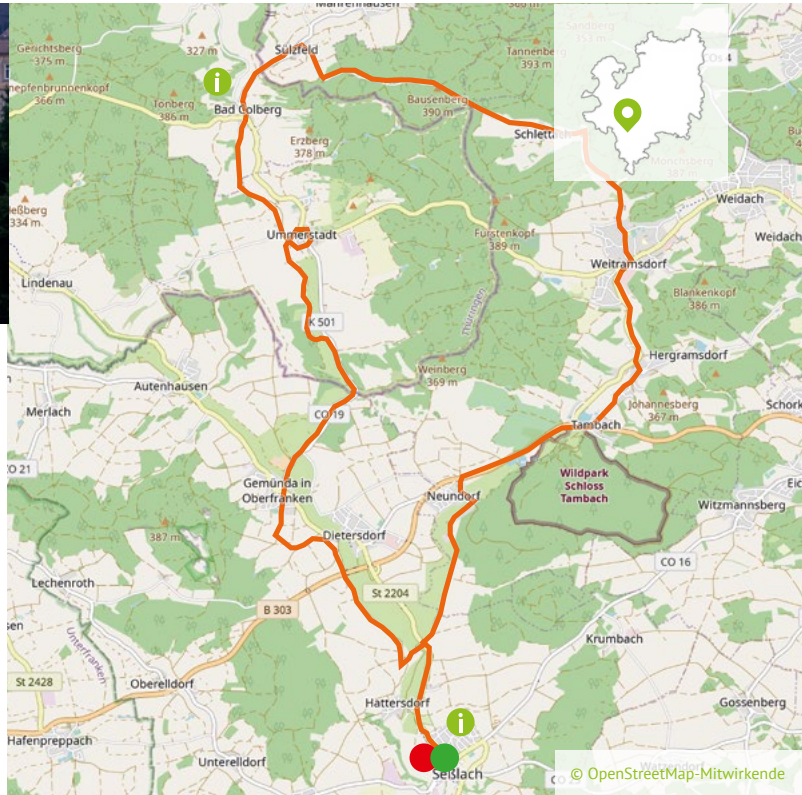
37,9 Kilometer

**Dauer:**

ca. 3 Stunden

**Anstieg:**

192 hm



## Romantische Radtour

### Wegbeschreibung

Mit romantischen Kleinodern, Wellness und Entspannung im Thermalbad und einem sportlichen Anstieg erlebt man bei dieser Tour einen abwechslungsreichen Tag im Rodachtal. Zunächst geht es vom mittelalterlichen Städtchen Seßlach zum WildPark Schloss Tambach, einem wunderbaren Ausflugsziel für Groß und Klein. Sanft aber kontinuierlich und dann immer steiler geht es im weiteren Verlauf der Tour bergauf. Die Anstrengung wird kurz vor Bad Colberg mit herrlichen Panoramaaussichten belohnt. Nach einer rasanten Abfahrt kann man in der Terrassentherme Bad Colberg für den letzten Teil der Tour neue Kraft sammeln. Von hier aus geht es weiter nach Ummerstadt, wo sich Fachwerkhaus an Fachwerkhaus reiht, und danach wieder zurück nach Seßlach. Hier erlebt man Mittelalter-Flair im Schutz der uralten Stadtmauern. Seßlach ist ein perfekter Ort, um typisch fränkisches Essen und authentische Braukultur zu genießen.

### Höhepunkte am Wegesrand

Altstadt Seßlach, WildPark Schloss Tambach, Thüringens Terrassentherme Bad Colberg, Ummerstadt



### Weitere Informationen:

Tourist-Information der Stadt Seßlach  
Luitpoldstraße 3, 96145 Seßlach  
Telefon: +49 (0) 9569 1885566  
info@sesslach.de



**Schwierigkeitsgrad:**

mittel

**Start/Ziel:**

Flenderstraße, Seßlach

**Parkplatz:**

am Friedhof, an der Schule

**Rundtour:**

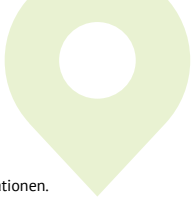
33,6 Kilometer

**Dauer:**

ca. 2,5 Stunden

**Anstieg:**

150 hm



# Tourist-Informationen

Detaillierte Informationen und Tipps erhalten Sie in unseren Tourist-Informationen.



### Coburg und Umgebung

#### Tourist-Information Coburg

Herrngasse 4, 96450 Coburg  
Telefon: + 49 (0) 9561 898000  
marketing@coburg.de  
www.coburgmarketing.de

#### Tourist-Information Neustadt bei Coburg

Bahnhofstraße 22, 96465 Neustadt b. Coburg  
Telefon: + 49 (0) 9568 81139  
tourist@neustadt-bei-coburg.de  
www.neustadt-bei-coburg.de

### Bad Rodach und Umgebung

#### Gästeinformation Bad Rodach

Schlossplatz 5, 96476 Bad Rodach  
Telefon: + 49 (0) 9564 1550  
gaesteinfo@bad-rodach.de  
www.bad-rodach.de

#### Touristinformation Stadt Heldburg

Hauptstraße 4, 98663 Heldburg  
Telefon: + 49 (0) 36871 20159  
info@stadt-heldburg.de  
www.stadt-heldburg.de

#### Gästeinformation Straufhain

Obere Marktstraße 3, 98646 Straufhain  
Telefon: + 49 (0) 36875 657921  
gaesteinfo@gemeinde-straufhain.de  
www.gemeinde-straufhain.de

### Rennsteig

#### Tourist-Information Lauscha

Straße des Friedens 46, 98724 Lauscha  
Telefon: + 49 (0) 36702 22944  
touristinfo@lauscha.de  
www.lauscha.de

#### Tourist-Information Neuhaus am Rennweg

Marktstraße 3, 98724 Neuhaus am Rennweg  
Telefon: + 49 (0) 3679 722061  
touristinformation@neuhaus-am-rennweg.de  
www.neuhaus-am-rennweg.de

#### Tourist-Information Masserberg

Hauptstraße 37, 98666 Masserberg  
Telefon: + 49 (0) 36870 57015  
info@masserberg.de  
www.masserberg.de

### Sonneberg und Umgebung

#### Tourist-Information Sonneberg

Bahnhofplatz 3, 96515 Sonneberg  
Telefon: + 49 (0) 3675 702711  
tourismus@stadt-son.de  
www.sonneberg-tourismus.de

#### Tourist-Information der Stadt Seßlach

Luitpoldstraße 3, 96145 Seßlach  
Telefon: + 49 (0) 9569 1885566  
info@sesslach.de  
www.sesslach.de

#### Service-Punkt Dörfles-Esbach

Linden Drogerie  
Neustadter Straße 18, 96487 Dörfles-Esbach  
Telefon: + 49 (0) 9561 62186

#### Initiative Rodachtal Ummerstadt

Marktstraße 33, 98663 Ummerstadt  
Telefon: + 49 (0) 36871 30317  
post@initiative-rodachtal.de  
www.initiative-rodachtal.de

#### Tourist-Information Hildburghausen

Markt 25, 98646 Hildburghausen  
Telefon: + 49 (0) 3685 774184  
tourist-info@hildburghausen.de  
www.hildburghausen.de

#### Tourist-Information Steinach

Dr.-Max-Volk-Straße 21, 96523 Steinach  
Telefon: + 49 (0) 36762 34813  
tourismus.info@steinach-thueringen.de  
www.steinach-thueringen.de

#### Naturparkinformationszentrum Spechtsbrunn

Am Rennsteig 1, 96515 Sonneberg  
Telefon: + 49 (0) 36703 70812  
niz\_spechtsbrunn@hotmail.com  
www.sonneberg-tourismus.de

#### Tourist-Information Eisfeld

Marktplatz 2, 98673 Eisfeld  
Telefon: + 49 (0) 3686 300308  
touristinfo@stadt-eisfeld.de  
www.blessberg-region.de

#### Tourist-Information „Schaumberger Land“

Am Bahnhof 1A, 96528 Schalkau  
Telefon: +49 (0) 36766 82234  
info@schaumberger-land.de  
www.schaumberger-land.de

## Impressum

Fotografie ©: Andreas Martin | BikeArena Sonneberg, Andreas Weise | Thüringer Tourismus GmbH, Henry Czauderna, Ingo Bartussek | stock.adobe.com, Jahreiss, Masserberg Information, Rainer Brabec | rainerbrabec.de, Sebastian Buff, Stadt Heldburg, Steffi Rebhan | steffi-rebhan-foto.de, Val Thoenmer | stock.adobe.com, Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V. sowie dessen Partner.

Gestaltung: Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.  
Die Kartenausschnitte werden freundlich zur Verfügung gestellt von www.openstreetmap.org und verwendet unter Einhaltung der Lizenbedingungen.

Herausgeber: Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.  
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg  
Verzeichnisregister Coburg VR 200 384  
Geschäftsführer: Dr. Jörg Steinhardt  
Vorsitzender: Landrat Sebastian Straubel

Alle Angaben trotz sorgfältiger Prüfung ohne Gewähr.  
Für Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.  
1. Auflage: 7.500 Stück.

A photograph of a forest floor. The foreground is covered in a dense layer of green moss and small plants. Several tree trunks are visible, some with light-colored bark and others with darker bark. The background is a soft-focus forest with green foliage.

**Tourismusregion Coburg.Rennsteig e. V.**  
**Lauterer Straße 60**  
**96450 Coburg**  
**Telefon +49 (0) 9561 7334700**  
**Telefax +49 (0) 9561 7334709**  
**info@coburg-rennsteig.de**  
**www.coburg-rennsteig.de**